

Kiesweg in Bürgel saniert

Gehwege in der Eisenberger Straße sind neu gepflastert worden – Weitere Sanierungsarbeiten im Laufe des Jahres



Bauarbeiter bei den Arbeiten in Bürgel.

Foto: Stadt Bürgel

Bürgel. Im Mai wurde der Kiesweg in Bürgel saniert. Dabei wurden auf dem Abschnitt von der Schulstraße bis zum abzweigenden Verbindungsweg die Fahrbahndecke durch einen neuen Asphaltbelag und die Oberflächenentwässerung durch neue Straßenabläufe verbessert. Die Auftragsvergabe erfolgte im vergangenen Jahr.

„Der Zustand des Kiesweges war seit Jahren ein Dauerthema, nicht zuletzt bei den Büttenreden zum Fasching. Umso erfreulicher ist es, dass wir die Sanierungsmaßnahme endlich realisieren konnten“, sagt Bürgermeister Johann Waschnewski (CDU). „Zwar müssen noch kleinere Rand- und Pflaster-

arbeiten ausgeführt werden, was jedoch rechtzeitig vor dem Töpfermarkt fertig gestellt sein wird. Das Ergebnis kann sich sehen lassen.“

Grundstückseinfahrten werden neu gepflastert

Damit dankte der Bürgermeister auch dem angrenzenden Grundstückseigentümer CP Immobilien Thüringen GmbH & Co KG, der sich mit dem Privatanteil vor den Garagen beteiligte, damit die komplette Streckenbreite instandgesetzt werden konnte. Entlang der B7 werden dieser Tage zudem Grund-

stückseinfahrten in den Gehwegbereichen der Eisenberger Straße von der Firma Hubert Werner aus Hainchen neu gepflastert. „Das rote Porphyrpflaster ist immer mehr zerbröckelt, was insbesondere für ältere Menschen eine zunehmende Gefahrenquelle an der Hauptstraße dargestellt. Das neue Granitpflaster fügt sich in die Gehwege gut ein und wird länger halten“, sagt Waschnewski, der auch darüber informierte, dass im Laufe des Jahres noch die Marktwestseite vor der Sparkasse sowie ein Straßenabschnitt in der Teichgasse saniert wird. Der Trinkwasserzweckverband will in dann auch seine Leitungen erneuern.